

.. An meine Kunden

Ich mache freundlichst aufmerksam auf ein gut ausgewähltes Assortment von Herbst- und Winterkleidern, Röcken, Tüch- und Pelzüberwürden, Fußbekleidung für Herbst und Winter, die beste ausgesuchte Qualität von Handschuhen, eine gute Auswahl von Damenanzustaffierung usw., alles, was in einem General Store verlangt werden kann.

Ich kann hier nicht angeben, was jeder Artikel kostet, aber merken Sie, seit dem Frühjahr tue ich Geschäfte nur an Cash-Basis. Alles, was ich auf Lager habe und was ankommt, ist bezahlt, und deshalb erhalte ich für alle meine Waren einen Discount von 5 bis 25 Prozent, den ich meinen Kunden zukommen lasse. Ich habe aus diesem Grunde auch keine Rechnungen einzufollettieren, jedoch gebe ich Kredit auf kurze Termine und gegen gesicherte Noten.

Wer bei mir kauft, kann versichert sein, daß er mehr für sein Geld bekommt als anderswo, da meine Kunden Anteil am Profit meines Geschäftes haben und ich in der Lage bin, Geschäftsunannehmlichkeiten zu vermeiden. Wer etwas kaufen will, was nicht an Hand ist, wie gewisse Möbel oder was immer sonst es sei, der gebe mir seine Bestellung und er wird das Gewünschte erhalten besser und billiger, als in einem Kataloghaus.

Ich bezahle die höchsten Marktpreise für Butter, Eier u. Pelze in Saison. Indem ich allen meinen Kunden für das bisher geschenkte Vertrauen danke und sie in Zukunft um ihren geneigten Zuspruch bitte, grüße ich ergebenst

FRED IMHOFF

DANA, SASK. Agent für Chatham Windmühlen und Wagen.

GREAT NORTHERN LUMBER COMPANY, LTD.

Lumber. Die Bauzeit naht jetzt heran. Wir wünschen Ihre Aufmerksamkeit auf die Tatsache hinzuweisen, daß wir im vergangenen Herbst einen vollständigen Vorrat an Bauholz angelegt haben, welches jetzt völlig trocken ist und nicht schwinden wird. Die einzige Weise, auf die eine Holzhandlung trockenes Spruce-Holz verkaufen kann ist, daß sie dasselbe im Voraus kauft und in ihrer Niederlage für sechs Monate trocknen läßt, was wir tun. Lasset euch diesen Vorteil zugute kommen und besetzt euch unseren Holzvorrat, ehe ihr anderswo kauft. Wir gehen euch in Anbetracht der Qualität den niedrigsten Preis, der möglich ist.

General Merchandise. Wir haben einen großen Vorrat von General Merchandise anhand, den größten und vollständigsten in der ganzen Umgebung. Ein Teil unserer Frühjahrswaren ist schon angekommen; kommt und besetzt euch dieselben. Unser Vorrat von Winterwaren ist noch immer vollständig und wir werden euch davon zu zufriedenstellenden Preisen verkaufen. Es bezahlt sich, bei uns zu kaufen; ihr könnt alles bekommen, was ihr wünscht und braucht für eure Bedürfnisse nicht in jeden Store der Stadt zu laufen.

Unser Grocerie Vorrat ist der vollständigste und immer frisch. Wir sind die einzigen Verkäufer des berühmten Chase und Sanborn Kaffees. Dies ist der beste und wohlgeschmeckteste Kaffee auf dem Markte; versuchet ihn und ihr werdet keinen andern mehr gebrauchen.

Ein große Niederlage von Eisenwaren haben wir auch und verkaufen dieselben so billig wie möglich. Wir sind die einzigen Agenten von Sharpless Tubular Rahm Separatoren, die bei uns auch auf Lager sind. Wir garantieren persönlich, daß diese Separatoren die besten auf dem Markte sind; es sind dies die einfachsten und dauerhaftesten Separatoren, die hergestellt werden; sie sind leichter zu reinigen und laufen leichter als irgend ein anderer Separator, der heutzutage verkauft wird. Kauft einen Sharpless und wenn er euch nicht gefällt, geben wir euch euer Geld zurück.

An Stiefeln und Schuhen führen wir die berühmten Ames Holden Co. Stiefel und Schuhe, welche nichts gleichartiges an Dauerhaftigkeit und schönem Aussehen haben; probiert sie und seid überzeugt!

Unser Lager von Schnitt- und Galanteriewaren zu besichtigen, laden wir alle Damen ein. Wir haben einen vollständigen Vorrat zu den vernünftigsten Preisen. Unsere Angebotenen werden euch mit Freude die Waren zeigen und ihr seid willkommen, wenn ihr auch nicht kauft.

Zum Schluß möchten wir noch sagen, daß wir streng „Ein Preis“ Geschäft führen. Das Geld des einen Käufers ist uns so gut, wie das des andern. Wir überlassen es dem Urteil des Publikums, ob es lieber in einem Geschäft kauft, welches den gleichen Preis für alle hat, oder in einem Geschäft, welches keinen festen Preis hat. Ihr werdet leicht einsehen, daß ein Geschäft, das keine feststehenden Preise hat, an einige Leute über den Preis verkaufen muß, um das wieder einzubringen, was es an andern, die an den Preisen herunterhandeln, verloren hat.

Indem wir unsern Kunden für das bisherige Vertrauen danken und sie um ihre zukünftige Kundenschaft ersuchen, verbleiben wir ergebenst

Grt. Northern Lumber Company, Ltd.

F. Heidgerken, Mgr. HUMBOLDT, SASK.

Aus Canada.

Saskatchewan.

Nach Angabe der Regierungs-Office für Verteilung von Saatgetreide wurden in der Provinz Saskatchewan folgende Quantitäten von Saatgetreide verteilt: Weizen 482,279 Bu., Hafer 484,529 Bu., Gerste 58,269 Bu.; im Ganzen 1,025,075 Bushel. Applikationen für Saatgetreide waren aus der Provinz Saskatchewan 11,641 eingelaufen.

Bei der am 7. April in Regina eröffneten Konvention der Local Improvement Distrikte der Provinz waren 150 Delegaten der verschiedenen Distrikte eingetroffen. Ueber den näheren Verlauf der Konvention ist noch nichts berichtet worden.

Beim Fortschaffen eines Hauses in Saskatoon stürzte der Kamin ein und die herniederstürzenden Ziegelsteine trafen den Arbeiter Henry Barr in Gesicht und Kopf und zerschlugen dessen Gesicht zu einer unkenntlichen Masse. Der Schwerverletzte wurde in das St. Paul Hospital gebracht, wo die Ärzte wenig Hoffnung für dessen Wiedergenehung haben.

In den nördlich von Prince Albert gelegenen Holzfallerlagern sind die Arbeiten jetzt eingestellt worden. Es wurden in diesem Winter etwa 50 Millionen Fuß Lumber gefällt. Die Blöcke liegen etwa 100 Meilen nördlich von Prince Albert an den Ufern von Wasserläufen und werden im Frühjahr, sobald genügend Wasser vorhanden ist, in die Sägemühlen nach Prince Albert geschwemmt werden.

Die „Golden Lion“ Brauerei in Prince Albert, die letztes Jahr niederbrannte, ist wieder aufgebaut worden. Die neue Brauerei ist die größte in der Provinz Saskatchewan und wird am 1. Mai mit dem Bierbrauen beginnen.

Zu Buchanan fiel in seinem Stalle der an Epilepsie leidende Farmer Gafseny in einem epileptischen Anfall auf sein Gesicht und mußte, da keine Hilfe zur Hand war, ersticken.

Alberta.

Etwas südlich von Strathcona war ein Versuch gemacht worden, den von Calgary nach Edmonton gehenden Personenzug zum Entgleisen zu bringen. Der oder die Täter hatten zwei Schwellen quer über das Geleise gelegt, aber glücklicherweise warf die Lokomotive die Schwellen beiseite ohne zu entgleisen. Die Polizei stellte sofort eifrige Nachforschungen nach dem Täter an, jedoch konnte bis jetzt noch keine Spur von demselben entdeckt werden.

Die neue, dem allgemeinen Verkehr dienende Stahlbrücke über den Süd Saskatchewan Fluß bei Medicine Hat wurde neulich eröffnet; es ist die größte Verkehrsbrücke in der Provinz Alberta, sie hat 5 Bogen mit einer je 200 Fuß Spannung und zwei Zugänge von je 50 Fuß Länge; die Beleuchtung erfolgt durch 850 Lampen, die durch Naturgas gespeist werden. Die Baukosten stellen sich auf etwa \$250,000.

In südlichen Alberta herrschen ver-

derbliche Präriefeuer. Bei Magrath wurden die Scheunen von John Williams und Henry Jones durch Präriefeuer in Brand gesetzt. Bei Macleod fiel die große Vieh Ranch des C. Baker mit allen zugehörigen Gebäuden einem heftigen Präriefeuer zum Opfer.

Manitoba.

In dem an der Nord-West Ecke von McPhillips Straße und College Ave. auf offener Prairie gelegenen Stadbrunnen No. 4 der Winnipeg Wasserwerke kamen letzte Woche zwei Arbeiter namens Thomas Calverly und Alfred Johnson ums Leben. Altem Aufseher nach stieg am frühen Morgen der Nachtarbeiter Calverly in den Brunnen hinunter und wurde im Brunnen von den Gasen übermannt. Als dann am Morgen der Tagarbeiter Alfred Johnson ankam und Calverly nicht vorfand, stieg auch er in der Suche nach Calverly in den Brunnen und wurde gleichfalls von den Gasen übermannt. Sobald die Abwesenheit der beiden Männer entdeckt wurde, wurden Nachforschungen nach ihnen angestellt und es wurden auch bald ihre Leichen im Brunnen gefunden. Calverly hatte auch mehrere schwere Verletzungen an der Stirne, die er sich, nachdem er von Gasen betäubt war, beim Sturz in den Brunnen zugezogen zu haben scheint.

In Winnipeg ist die erste Quantität des in Canada geprägten Silbergeldes eingetroffen. Die Münzen sind ausgezeichnet gut geprägt und werden sofort in Zirkulation gesetzt werden.

An der Straße etwa eine halbe Meile vom Städtchen Deloraine entfernt wurde die Leiche des Farmers Alex Kirkwood gefunden; neben der Leiche lag ein Revolver. Der Verstorbene, der eine Frau und mehrere kleine Kinder hinterläßt u. in guten Verhältnissen lebte, hatte augenscheinlich Selbstmord begangen. Ueber das Motiv der Tat verläutet nichts.

Die kleine Tochter des J. Demarais zu Westbourne erlangte eine Schachtel mit Zündhölzern und nagte die Enden derselben ab. Noch ehe ärztliche Hilfe eintraf, erlag die Kleine den Folgen des verschluckten Phosphors.

Auf der Indianerreserve bei Swan Lake hatten drei Indianer, ein Mann, dessen Frau und Sohn, eine Flüssigkeit getrunken, die sie für Lemon Essenz hielten; alle drei starben an dem Getränk. Eine gerichtliche Untersuchung über den Fall ist eingeleitet worden.

Ontario.

Ottawa. Eine Delegation der Zeitungen aus den östlichen Provinzen, begleitet von Vertretern von Zeitungen aus Ontario und den westlichen Provinzen machte letzte Woche dem canadischen Generalpostmeister Lemieux ihre Aufwartung und ersuchte ihn, die seit einem Jahre eingeführte hohe Postrate von 4¢ per Unze für nach den Ver. Staaten bestimmte wöchentliche Zeitungen wieder auf die frühere Rate von 1¢ per Unze herabzusetzen. Herr Lemieux versprach dem Gesuch nach Möglichkeit zu willfahren.

Ottawa
d. J. in
gen Cham
ral-Postm
Serie von
gegeben
führt und
von Mar
werden.

Ontario
Bankräub
hill, einen
nen Städ
dortige
das Weit
hinzukam
Revolver
ten sie ih
betäubten
Beute.
ber in di
schossen
ihnen ab
zu öffnen
ber.

Von
Jahren
ret Ema
Deutschla
herstellung
Obwohl
ist und an
macht sie
nach Deut

Bei
prezjug
Lauwetter
gefallen
dahinter
gleisten,
blieben
Der Vok
die unge
von ausst
brüht.

Der d
anschein
Bücherag
Frau Bri
zu Mont
mit dem
von den
Schang
Smith so
durch das
lehte den
stärkungen
stabler so
nanten v
der Haus
neuem u
los, und
glücklich
wurde.
zisten ein
inzwischen
und jede
Flinte b
schenleben
unternah
brechender
das Fein
an und
nieder.
rufen, um
arbeitete